

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lich stot **W**nd sprach
so er daren kament **S**
vndent er em esehime
vnd er kint gepunden
vff dem noch kein men-
sche gefaz den losent
vnd finent in her **W**nd
frouent uth iemant war
vmb er in losent **S**
sprechent sin bedacke
der herre **D**o finent
sie in zu iherusalem zu
ihm vnd wunffent dar
vff er gelbant vnd do
ihus daruff reyt **D**o
strouvetent sy er dey-
der an den weg **W**nd
er nohete dem berg oli-
ueti vnd begindent
sich die lute frouen
mit luter stymme lob-
etent sy got vmb alle
die zeitken die sy hett-
en von yme gesehen
vnd sprochent **B**esetz-
ent sie der kunig dar
do komet in dem nam-
en des herren **L**obe
vnd ere sie got in der
hohe **W**nd etliche pro-
chent von der menige

zu ihesus **S**troffe
im untern das sy
singen **D**o ant-
worte ihesus **I**ch
sage uth werlichen
frouent sy **S**o sch-
igent die stymme

Dis ist die Glos
über die vorgesch-
riben Ewangeliun

In dem heiligen
Ewangeliis lesent wir
hute das vier dinst
erbotten wurdent un-
sern herren von sinen
untern vnd woret
das Ewangeliun zu
mol in diesen vier die-
sten begriffen **D**er
erste dinst der un-
sern herren wart er-
botten das was von
sinen untern **W**ene
vns herre wüste
wol das die zit no-
hete **S**mer martel
Wnd darvmb wolte